

Datum: 26. November 2015

Quelle: Nord Friesland Tageblatt, Sylter Rundschau, Insel Bote

Jugend-Film-Fest: Preis für „Ich bin“

Husumer Produktion überzeugt Jury auf dem internationalen Jugendhof Scheersberg

HUSUM/STEINBERGKIRCHE

Drei Tage waren die Husumer Filmemacher Moritz Hönscheidt und Toni Sass auf dem Jugendhof Scheersberg vertreten. Die Jury der internationalen Bildungsstätte in Steinbergkirche (Kreis Schleswig-Flensburg) hatte den Film „Ich bin“ – den jüngsten Beitrag aus dem Hause Tabu-Filmprojekte (wir berichteten) – im Rahmen des Jugend-Film-Festes Schleswig-Holstein 2014 für den Publikumspreis nominiert.

Viele junge Filmemacher aus dem gesamten Land, allesamt für einen Preis nominiert, sollten sich ein Wochenende lang miteinander austauschen, Workshops besuchen und Filmerfahrungen teilen. Den Abschluss dieser Veranstaltung bildete die Prämierung der besten Filme, also die Preisverleihung im Kino in Kiel. Die nomi-



Hoch motiviert: Kathrin Hansen, Marlene Reebschläger, Naoli Hinterberger, Jasmin Kögel, Anna Fahrún (hinten, von links) mit Brar Schulz (vorne links) und Noah Rode.

BAHNE BELIAEFF

nierten Produktionen der Filmemacher bis 18 Jahre und die der Gruppe bis 27 Jahre wurden vorgestellt und eine Jury vergab zwei Preise. Außerdem gab es einen Publikumspreis für Filme, die länger als die erlaubten 15 Minuten waren.

Und dann wurden noch drei Sonderpreise vergeben – einen

davon erhielt „Ich bin“. Dazu Helga Lüthjens, Mentorin der filmschaffenden Jugendlichen und Vorsitzende des Tabu-Vereins: „Dieser Sonderpreis zollt unserer Arbeit Respekt und stuft sie als talentiert ein. Er soll uns ermutigen, weiterzumachen und im nächsten Jahr wieder dabei zu sein, mit vielen gu-

ten Beiträgen.“ Und dann wurde Moritz Hönscheidt auch noch in die Jury für das kommende Jahr gewählt...

Für das nächste Projekt, ein Film mit dem Titel „...und tschüß – die Kunst des Abschiednehmens“, hat sich eine Gruppe zusammengefunden, die alle Bereiche abdeckt: Regie, Kamera, Schnitt, Filmmusik (selbst komponieren und spielen), Drehbuch und Drehplan, Schauspiel, Choreographie, Maske und Kostüm. Zur neuen Gruppe gehören Anna Fahrún, Naoli Hinterberger, Jasmin Kögel, Indiana Paysen, Marlene Reebschläger, Noah Rode, Toni Sass, Brar Schulz und Jendrik Vergin. Bahne Beliaeff und Moritz Hönscheidt leiten die Workshops zu „Kamera und Schnitt“. Helga Lüthjens kümmert sich um Produktion, assistiert von Kathrin Hansen. *hm*